

PASSERELLE

Freitag 01. Juli

20:00 Minions – Auf Der Suche Nach Dem Mini-Boss

Deutsch, 87 Min., 6 **neu**
Die Minions suchen verzweifelt einen tyrannischen Herrscher. Da kommt ihnen das Kind mit dem Wunsch, der grösste Bösewicht aller Zeiten zu werden, gerade recht: Gru.

20:00 6 días en Barcelona

Spanisch/df, 85 Min., 16
Drei Klempner im Dauereinsatz: Der Film der katalanischen Regisseurin Neus Ballús handelt von zwischenmenschlichen Beziehungen in der Arbeitswelt. Eine unterhaltsame Komödie mit spanischem Charme.

Samstag 02. Juli

14:00 Minions – Auf Der Suche Nach Dem Mini-Boss

Deutsch, 87 Min., 6 **neu**
Die Minions suchen verzweifelt einen tyrannischen Herrscher. Da kommt ihnen das Kind mit dem Wunsch, der grösste Bösewicht aller Zeiten zu werden, gerade recht: Gru.

14:00 Immenhof 2 – Das grosse Versprechen

deutsch, 104 Min., 0
Die Zeiten auf dem Gestüt Immenhof sind weiterhin turbulent. Lou und Emmie übernehmen trotz ihres jungen Alters viel Verantwortung auf dem Gestüt, während die älteste Schwester zur Kunstakademie geht.

17:00 Downton Abbey II: Eine neue Ära

Deutsch, 125 Min., 0 **letzte Tage**
"Downton Abbey: A new Era" führt die Geschichte der britischen Adelsfamilie Crawley opulent fort. Eine Filmproduktion auf dem Anwesen und eine Reise an die Côte d'Azur sorgen für reichlich Unruhe.

17:00 Nobody Has to Know

E/df, 99 Min., 10
Regisseur Bouli Lanners gelingt ein visuell eindrucksvoller und mysteriöser Film über die Liebe vor malerischer, schottischer Kulisse und fernab des Plakativen.

20:00 Top Gun: Maverick

Deutsch, 131 Min., 12
Nostalgisches Unterhaltungskino: Wem der erste "Top Gun" von 1986, Tom Cruise und etwas Heldenpathos gefällt, wird Spass an dieser actionreichen Fortsetzung mit Hans Zimmer Soundtrack haben.

20:00 Maison de retraite

F/d, 97 Min., 10 **neu**
Milann muss 300 Stunden gemeinnützige Arbeit in einem Altenheim leisten und er findet dies schrecklich. Doch langsam wird ihm bewusst, dass die BewohnerInnen ihn brauchen. Und er sie auch.

AUTORENMATINEE

Adolf Muschg – Der Andere

Matinee mit Erich Schmid und japanischem Tee und Gebäck
Regisseur Erich Schmid portraitiert mit Feinfühligkeit und Humor einen der bedeutendsten Schweizer Intellektuellen: Adolf Muschg.

Das dokumentarische Porträt von Regisseur Erich Schmid folgt Muschg nicht nur auf seinem Werdegang, sondern auch auf den Spuren seines letzten Romans „Heimkehr nach Fukushima“ ins verstrahlte Japan und ins Zen-Kloster. Mit Humor und Offenheit führt Adolf Muschg mit persönlichem Kommentar durch den Film.

Diesen Sonntag:

- 10:00 Japanisches Gebäck und Tee
- 10:20 Kurze Einführung durch Regisseur Erich Schmid und Peter Bötschi
- 10:30 Filmstart (86 Minuten)
- 12:00 Filmgespräch

Reservation erwünscht



Kino Passerelle
Austrasse 3 · 9630 Wattwil · 071 988 60 50



Nesslau Blockwandmalereien Sidwald

Einladung zum Besuch der historischen Kammer mit Malereien aus dem 16. Jh.

Sidwaldstrasse 6
9652 Neu St. Johann, Nesslau
Sa., 2. Juli und Sa., 6. August 2022
Tag der offenen Tür
10.00 bis 17.00 Uhr
www.sidwald.ch

Jetzt finden alle ein passendes Zuhause. Suchen Sie nicht lange: osthome.ch

osthome.ch + IMMO SCOUT24

Infotafeln für Biodiversität

Angehende Metallbaukonstrukteure fertigen Infotafeln für das Landschaftskonzept Neckertal. Am Mittwoch wurden diese eingeweiht.

Seit kurzem stehen in den drei Toggenburger Gemeinden Oberhelfenschwil, Hemberg und Mogelsberg interaktive Infotafeln für die Biodiversität. Im Rahmen des Gemeinschaftsprojekt «Infotafeln für das Landschaftskonzept Neckertal» haben angehende Metallbaukonstrukteurinnen und Metallbaukonstrukteure von der Baugewerblichen Schule Zürich diese angefertigt. Am Mittwoch wurden die Tafeln eingeweiht. Damit fand ein zweieinhalbjähriges Projekt sein Ende.

Die Idee für das Projekt hatte ein Lehrer der Baugewerblichen Schule. Er wollte ein gemeinschaftliches Projekt zwischen einer naturfördernden Organisation und seinen beiden Klassen lancieren. Und so nahm alles seinen Lauf.

Eine Fülle von kreativen Vorschlägen

Die Projektaufgabe für die Lernenden bestand darin, möglichst fantasievolle und einzigartige Rahmen für die Hinweistafeln zu planen. Von der Schaukel bis hin zu riesigen Blumen war eine Fülle von kreativen Lösungsvorschlägen dabei. Die Wahl fiel am Schluss auf ein Bienenhotel und ein Memory.

Der angehende Metallbaukonstrukteur Nicolas Wüst wollte mit dem Bienenhotel den Tafeln richtiges Leben einhauchen. Es soll Jung und Alt zum Spielen animieren und dabei mit



Auch die Gemeindepräsidentin Vreni Wild von der Gemeinde Neckertal (Dritte von rechts) und die Gemeindepräsidenten Toni Hässig von Oberhelfenschwil (Vierter von links) und Christian Gertsch von Hemberg (Sechster von links) waren anwesend.

Bild: PD

kurzen Textinfos viel Wissenswertes über einheimische Arten vermitteln.

Im September vor einem Jahr gefertigt

Die Fertigung der Tafeln und der begleitende Umwelteinsatz fanden an zwei Tagen im September des letzten Jahres statt. Nachdem die Tafeln bedruckt wurden, konnten sie nun vor kurzem an ihren drei Standorten montiert werden: beim Gemeindehaus Oberhelfenschwil,

beim Obstgarten Hemberg und beim Gemeindehaus Mogelsberg.

Jeder Standort hat auf der Rückseite des Memorys auch ein Gesamtbild aus der jeweiligen Gemeinde und einen passenden Themenschwerpunkt im Bereich Biodiversitätsförderung. «Es gibt an allen drei Orten etwas Neues zu entdecken», erklärt Sandra Gerlach, Projektbearbeiterin beim Landschaftskonzept Neckertal. (red/pd)

Das Landschaftskonzept Neckertal

Das Landschaftskonzept Neckertal setzt sich seit 2006 aktiv für die Natur und Landschaft in den Gemeinden Neckertal, Hemberg und Oberhelfenschwil ein. Es engagiert sich für die Aufwertung von besonderen Lebensräumen und verbindet dies unter anderem mit aktiver Umweltbildung und Umwelteinsätzen. (law)

Das Wetter schlägt um



Gemäss der Wetterprognosen soll es heute Freitag nass werden. Symbolisch vorweggenommen scheint der nahende Wetterumschlag auf dem Bild, wie es sich Redaktionsleiter Simon Dudle am Dienstagmorgen bei der Wetterscheide Appenzell/Toggenburg in der Nähe des Rotsteinpasses zeigte. Im Hintergrund der Altmann, nebelfrei ist die Toggenburger Seite der Bergkette.

Bild: Simon Dudle